

Änderung der Dekubitusklassifikation (Stadieneinteilung) im Datensatz „Dekubitusprophylaxe“

- Information für Krankenhäuser -

Die Schwere eines Dekubitus wird im Rahmen der Stuserhebung im Datensatz Dekubitusprophylaxe mit der Klassifikation nach ICD-10-GM Kode L89 erfasst. Für das Jahr 2010 hat das Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) als Herausgeber der amtlichen medizinischen Klassifikation des ICD-10-GM eine Änderung am Kode L89 vorgenommen. Aus diesem Grund werden die Datenfelder für die Gradeinteilung im Datensatz Dekubitusprophylaxe für 2010 angepasst. Betroffen sind die Datenfelder 10 und 17.

Datensatz bis 2009

Dekubitusstatus bei Aufnahme	
wenn mindestens ein Dekubitalulkus vorlag	
10	Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus nach ICD-10-GM L89, in Anlehnung an NPUAP
1 =	Dekubitusstatus bei Entlassung
2 =	17 Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus nach ICD-10-GM L89, in Anlehnung an NPUAP 1 = Dekubitus 1. Grades: Umschriebene Rötung bei intakter Haut 2 = Dekubitus 2. Grades: Hautdefekt 3 = Dekubitus 3. Grades: Tiefer Hautdefekt, Muskeln und Sehnen sind sichtbar und eventuell betroffen 4 = Dekubitus 4. Grades: Tiefer Hautdefekt mit Knochenbeteiligung
3 =	
4 =	

Datensatz ab 2010

Dekubitusstatus bei Aufnahme	
wenn mindestens ein Dekubitalulkus vorlag	
10	Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus nach ICD-10-GM L89
1 =	Dekubitus bei intakter Haut
2 =	Dekubitus mit Abschrägung, Blase, Teilverlust der Haut mit Einbeziehung von Epidermis und/oder Dermis oder Hautverlust o.n.A.
3 =	Dekubitus mit Verlust Nekrose darunterliegender Strukturen
4 =	Dekubitus mit Nekrose stützender Gelenkstrukturen
Dekubitusstatus bei Entlassung	
wenn mindestens ein Dekubitalulkus vorlag	
17	Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus nach ICD-10-GM L89
1 =	Dekubitus 1. Grades: Nicht wegdrückbare Rötung bei intakter Haut
2 =	Dekubitus 2. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit Abschrägung, Blase, Teilverlust der Haut mit Einbeziehung von Epidermis und/oder Dermis oder Hautverlust o.n.A.
3 =	Dekubitus 3. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit Verlust aller Hautschichten mit Schädigung oder Nekrose des subkutanen Gewebes, die bis auf die darunterliegende Faszie reichen kann
4 =	Dekubitus 4. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit Nekrose von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z.B. Sehnen oder Gelenkkapseln)

Die Änderung der Dekubitusklassifikation hat auch eine Anpassung der Ausfüllhinweise zur Folge. In den Tabellen auf Seite 2 sind sowohl die bisherigen als auch die aktualisierten Datenfelder und Ausfüllhinweise aufgeführt.

Wichtige Änderung:

Wesentliche Änderungen wurden bei den Definitionen von Dekubitus Grad 3 und Grad 4 vorgenommen. Grad 4 war bisher ausschließlich durch die Knochenbeteiligung definiert. Mit der geänderten Klassifikation entspricht eine Muskelbeteiligung bereits dem Grad 4. Das hat beispielsweise zur Folge, dass u.U ein bisher als Grad 3 eingestufte Dekubitus zukünftig als Grad 4 klassifiziert wird.

Aus fachlicher Sicht wird die Änderung des L89-Kodes (ICD-10-GM) befürwortet, da sie in dieser Modifikation den international gängigen Klassifikationen entspricht.

Zu beachten: Änderung der Schlüsselnummern:

Aufgrund einer internationalen Vereinheitlichung kommt es gleichzeitig zu einer Änderung der Schlüsselnummern: Statt bisher bei 1 fangen die Schlüsselnummer bei 0 an. Daraus ergibt sich im Fall des Dekubitus, dass beispielsweise ein Dekubitalulkus Grad 1 nunmehr nicht wie bisher als L89.1, sondern als L89.0 verschlüsselt wird. Dadurch weichen nun die Gradeinteilungen von den Schlüsselnummern ab. Dies ist zu beachten, falls bei der QS-Dokumentation die Gradeinteilung anhand der ICD-Nummern eingegeben wird.

Geänderter Code L89* (ICD-10-GM) und daraus resultierende Anpassungen im Datensatz Pflege: Dekubitusprophylaxe

Bisher:

Datenfeld	Bezeichnung	Allgemeiner Hinweis	Ausfüllhinweis
10 bzw. 17	(Dekubitusstatus bei Aufnahme) bzw. (Dekubitusstatus bei Entlassung) Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus	<p>1 = Dekubitus 1. Grades: Umschriebene Rötung bei intakter Haut</p> <p>2 = Dekubitus 2. Grades: Hautdefekt</p> <p>3 = Dekubitus 3. Grades: Tiefer Hautdefekt, Muskeln und Sehnen sind sichtbar und eventuell betroffen</p> <p>4 = Dekubitus 4. Grades: Tiefer Hautdefekt mit Knochenbeteiligung</p> <p>Format: nach ICD-10-GM L89, in Anlehnung an NPUAP</p>	<p>Der Dekubitus mit der höchsten Ausprägung nach der Gradierungsskala des ICD-10-GM ist hier anzugeben. Die Beschreibung dieser Grade ist an die Gradierung des National Pressure Ulcer Advisory Panel (NPUAP 1989) angelehnt.</p> <p>Grad 1: Persistierende (nicht wegdrückbare), umschriebene Hautrötung bei intakter Haut. Weitere klinische Zeichen können Ödembildung, Verhärtung und eine lokale Überwärmung sein.</p> <p>Grad 2: Teilverlust der Haut. Epidermis bis hin zu Anteilen der Dermis (Korium) sind geschädigt. Der Druckschaden ist oberflächlich und kann sich klinisch als Blase, Hautabschürfung oder flaches Geschwür zeigen.</p> <p>Grad 3: Verlust aller Hautschichten und Schädigung oder Nekrose des subkutanen Gewebes, <u>Muskeln und Sehnen sind sichtbar und eventuell betroffen</u> (nach ICD-10-GM). Der Dekubitus zeigt sich als tiefes, offenes Geschwür.</p> <p>Grad 4: Verlust aller Hautschichten und Knochenbeteiligung (nach ICD-10-GM).</p>

Neu (entsprechend aktualisiertem Code L89*):

Datenfeld	Bezeichnung	Allgemeiner Hinweis	Ausfüllhinweis
10 bzw. 17	(Dekubitusstatus bei Aufnahme) bzw. (Dekubitusstatus bei Entlassung) Gradeinteilung des höchstgradigen Dekubitalulkus	<p>1 = Dekubitus 1. Grades: Nicht wegdrückbare Rötung bei intakter Haut</p> <p>2 = Dekubitus 2. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abschürfung - Blase - Teilverlust der Haut mit Einbeziehung von Epidermis und/oder Dermis - Hautverlust o.n.A. <p>3 = Dekubitus 3. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit Verlust aller Hautschichten mit Schädigung oder Nekrose des subkutanen Gewebes die bis auf die darunterliegende Faszie reichen kann.</p> <p>4 = Dekubitus 4. Grades: Dekubitus (Druckgeschwür) mit Nekrose von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen (z.B. Sehnen oder Gelenkkapseln).</p> <p>Format: nach ICD-10-GM L89</p>	<p>Der Dekubitus mit der höchsten Ausprägung nach der Gradierungsskala des ICD-10-GM ist hier anzugeben. Die Beschreibung dieser Grade ist an die Klassifikation des European Pressure Ulcer Advisory Panel (EPUAP 1998) angelehnt.</p> <p>Grad 1: Nicht wegdrückbare Rötung intakter Haut. Besonders bei dunkelhäutigen Menschen können auch Hautverfärbungen, Überwärmung, Ödem oder Verhärtung Indikatoren für Stadium 1 sein.</p> <p>Grad 2: Teilverlust der Haut mit Schädigung von Epidermis, Dermis oder beiden Hautschichten. Das Druckgeschwür ist oberflächlich und manifestiert sich klinisch als Hautabschürfung oder Blase.</p> <p>Grad 3: Verlust aller Hautschichten einschließlich Schädigung oder Nekrose des subkutanen Gewebes, die bis auf, aber nicht unter die Faszie reichen kann.</p> <p>Grad 4: Ausgedehnte Zerstörung, Gewebnekrose oder Schädigung von Muskeln, Knochen oder stützenden Strukturen, mit oder ohne Verlust aller Hautschichten</p> <p>Klassifikation nach der Pressure Ulcer Treatment Guideline (EPUAP 1998) in Übersetzung des DNQP (2008): Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden.</p>